

**Teaching Trends 2014:  
Offen für neue Wege – Digitale Medien in der Hochschule  
Oldenburg, 15./16. Oktober 2014**

**Track 2: Digitale Medien für heterogene Zielgruppen**

***Barbara Meissner, Hans-Jürgen Stenger***

**Agiles Lernen mit Just-in-Time Teaching**

Adaptive Lehre vor dem Hintergrund von Konstruktivismus und intrinsischer Motivation

**Abstract**

Das moderne Lernverständnis ist geprägt vom Konstruktivismus und der Selbstbestimmungstheorie. Wie können unter Berücksichtigung dieser Elemente digitale Medien didaktisch sinnvoll zur Öffnung der Hochschule für heterogene Zielgruppen beitragen?

Eine Möglichkeit bietet das Just-in-Time Teaching (JiTT), das durch seine Reflexivität ein Beispiel für agiles Lernen ist. Beim JiTT wird durch regelmäßiges formatives Assessment eine passgenaue Bearbeitung des Lehrstoffes angestrebt. Es kombiniert eine Vorbereitung der Studierenden in der Selbstlernzeit anhand von Lernmaterial und Verständnisaufgaben (formatives Assessment) mit einer daran angepassten Vorlesung. Mit dem Ansatz des agilen Lernens kann die Umsetzung von JiTT außerdem noch weiter bereichert werden.

Studierende mit heterogenem Hintergrund können also unabhängig und je nach Bedarf lernen. Mit JiTT kann der individuelle Lernerfolg gezielt verbessert werden, da die Interaktions-Schleife zwischen Studierenden und Lehrperson ein agiles Lernen ermöglicht.